

Entfernen stark gebundener Formstücke aus Asbestzement

Zum Arbeitsplan gemäß §23 GKV, gemäß Merkblatt M.plus 267

1) Anwendungsbereich:

Abflussrohre, Lüftungskanäle und anderes stark gebundenes Asbest in Räumen

2) Vorbereitungsmaßnahmen:

Persönliche Schutzausrüstung:

Feinstaubmaske FFP2
Einwegschutanzug Kat. 3, Typ5/6
Weitere PSA nach Gefährdung

Arbeitsmittel:

- Asbestsauger
- Handschlägel oder langsam laufendes Gerät
- Abspermaterial,
- Folien zum Abschotten oder Abdecken
- Penetriermittel mit Sprühgerät/Pinsel oder Schwamm
- Entsorgungsverpackung

3) Vorgehensweise:

Abdecken:

Eventuell benachbarte Bereiche oder Gerätschaften im Raum mit Folie abdecken um den Endreinigungsaufwand zu minimieren.

Abschotten:

Der kontaminierte Arbeitsbereich ist durch Abschotten benachbarter Räume, oder durch Errichtung von Teilbereichen in Hallen, möglichst klein zu halten.

Bereich absperren und kennzeichnen.

Für guten Luftwechsel im Arbeitsraum sorgen.

Eventuell abgelagerte Stäube vor Arbeitsbeginn absaugen, um die Staubbelastung während der Arbeit so gering wie möglich zu halten.

Um den Abbau beginnen zu können muss meist ein Rohr oder eine Anfangsplatte zerschlagen werden:

Das Rohr oder die Platte mit Penetriermittel befeuchten und mit einem feuchten Tuch umwickeln. Mit dem Handschlägel einschlagen.

Die Bruchstücke und Flächen mit Penetriermittel benetzen und in das Entsorgungsbehältnis legen.

Oder: Durch Trennen der AZ-Formstücke mit langsam laufendem Gerät:

Ist nur unter folgenden Bedingungen erlaubt: Verwendung von langsam laufenden Geräten mit Absaugaufsatz für Asbest unter Verwendung eines Asbestsaugers.

Zerstörungsfreie Demontage der einzelnen Rohr- oder Plattenstücke

Die Formstücke mit Penetriermittel benetzen (auch innen) und versuchen im Ganzen zu demontieren. Sollten Bruchstücke entstehen, diese wie oben beschrieben behandeln.

Die einzelnen Formstücke in die Entsorgungsverpackung legen.

4) Reinigung und Nachbearbeitung:

Den gesamten Arbeitsbereich trocken wischen und nach Auftrocknung mit einem Asbestsauger reinigen.

Die Arbeitsgeräte mit Penetriermittel vorreinigen und abwischen.

Abschottungen und Abdeckungen entfernen und mit dem angefallenen Asbestabfall entsorgen.

5) **Stopp: (Nicht zulässig Faserbelastung > 15.000 F/m³)**

Demontage von Formstücken, wenn mechanische Bearbeitung wie Fräsen, Sägen oder Schleifen notwendig ist: – Ausnahme langsam laufende Geräte.

Entfernen asbesthaltiger Leichtbau- und Brandschutzplatten (schwach gebunden).